

Ferien-Spaß ganz demokratisch

Kinderlager der Falken mit 65 Teilnehmern im Schullandheim Schwarzkollm

Im Schullandheim in Schwarzkollm herrscht in der Ferienzeit reges Treiben. Schon seit vier Jahren organisieren die «Falken» in Sachsen Kinderlager, die bei den Mädchen und Jungen zwischen sechs und 15 Jahren sehr beliebt sind.



Foto: Foto: Martina Arlt
Die Falken nutzen in diesem Sommer das Schullandheim in Schwarzkollm. Stephanie Rüster, Paula Meyer und Joachim David (v.l.n.r.) waschen hier Wäsche und haben an der historischen Demonstration jede Menge Freude.

Nachdem es im vergangenen Sommer ins Erzgebirge ging, entschieden sich die 65 Teilnehmer und Betreuer nun für das schmucke Dorf in der Lausitz. Die Kinder und Jugendlichen kommen aus ganz Sachsen.

«Hundert Jahre und kein bisschen leiser» – so nennen die Falken das Motto. Abends finden sich alle zu einer Vollversammlung zusammen. Da können Wünsche geäußert werden zur Freizeitgestaltung, jeder hat Mitspracherecht, es herrscht Demokratie. Der Kiosk im Camp wird in Eigenregie mit allen Konsequenzen selbst geführt. Das Einkaufsteam muss alles selbst organisieren. Das Laubuscher Schwimmbad war ein Ferienziel. Größtenteils halten sich alle auf dem Gelände des Schullandheimes auf.

Spiele- und Singeabende kommen immer wieder gut an. Auch die Lagerzeitung «Falken, Freundschaft, Ferienspaß» wird von den Teilnehmern mit großer Begeisterung gestaltet – und gelesen. «Von der Arbeit bis zum Brot» gab es auch Wissenswertes von Joachim David aus Lauta aus dem historischen Technikmuseum

zu erfahren. An den Stationen vom Darstellen des Getreidedreschens, übers Waschen mit dem Waschbrett bis zum Teig herstellen und Brotbacken hatten die Kinder viel Spaß.